

Ehemaliger Mister ÖV wird geehrt

Der pensionierte Hanspeter Schüpfer wird vom Verkehrs-Club Schweiz für sein Lebenswerk ausgezeichnet.



Hanspeter Schüpfer wurde für sein Lebenswerk vom Verkehrs-Club Schweiz ausgezeichnet.

Bild: Boris Bürgisser (Stansstad, 13. November 2020)

Matthias Piazza

Fast drei Jahrzehnte befasste er sich mit den echten Postautos. Gestern durfte Hanspeter Schüpfer ein Modell entgegennehmen. Auf dem Mittelperron beim Bahnhof Stansstad ehrte Daniel Daucourt, Präsident der VCS-Sektion Ob- und Nidwalden, Hanspeter Schüpfer mit der VCS-Auszeichnung 2020 für Mensch und Umwelt für sein Lebenswerk.

Seit der studierte Betriebsökonom und gebürtige Luzerner 1993 in den Kanton Nidwalden kam, liefen beim Abteilungsleiter Strategie und Planung im Amt für Mobilität, wie seine Funktion zum Schluss hiess, die Fäden des öffentlichen Verkehrs in Nidwalden zusammen.

«Mit Hanspeter Schüpfer hatten Verkehrsteilnehmer, die nicht Auto fahren, insbesondere Velofahrer und Fahrgäste des

öffentlichen Verkehrs, einen kompetenten Vertreter in der Kantonsverwaltung», sagte Daniel Daucourt in Anwesenheit von Vertretern einiger Transportunternehmungen und Vorstandsmitgliedern des VCS Ob- und Nidwalden.

Nidwalden verfügt über zeitgemässes ÖV-Netz

Auch habe sich Hanspeter Schüpfer stets dafür eingesetzt, dass die Grundsätze der Verkehrsplanung zur Anwendung kommen, so auch die 3-V-Strategie «Verkehr vermeiden, Verkehr verlagern, Verkehr vertraglich gestalten». Eine Strategie, die in Nidwalden immer noch nicht selbstverständlich sei, obwohl in der Fachwelt seit Jahrzehnten unbestritten.

Nidwalden verfüge heute über ein zeitgemässes und regenutztes ÖV-Angebot mit einer ÖV-Strategie, gesetzlichen Grundlagen, Informationsver-

anstaltungen, regelmässigen Überprüfungen und Angebotserweiterungen. Dies sei nur dank dem Einsatz von Hanspeter Schüpfer möglich geworden.

«In zehn Jahren hat sich die mit ÖV zurückgelegte Distanz mehr als verdoppelt.»

Daniel Daucourt
Präsident VCS Ob- und Nidwalden

«Über Jahre hat er sich im Dienste der Bevölkerung engagiert und auf unterschiedlichen Ebenen, inklusive der strategischen, gewirkt. Für das beachtliche Arbeitslebenswerk bedankt sich der VCS im Namen von Fahrgästen sowie Umwelt und Klima sehr.»

Der öffentliche Verkehr holte in Nidwalden auf

Daniel Daucourt sprach von einer bemerkenswerten Entwicklung des öffentlichen Verkehrs in Nidwalden. «Nidwaldner benützen oft das Auto, doch wurden 2015 täglich fast zehn Prozent weniger Kilometer mit dem Auto zurückgelegt als zehn Jahre zuvor.»

Im selben Zeitraum habe sich in Nidwalden auch der Anteil des öffentlichen Verkehrs am Gesamtverkehr von acht auf 18 Prozent erhöht. Somit wurde die Tagesdistanz 2015 zu etwa einem Fünftel mit Bahn und Bus

zurückgelegt. «Wir gehören hier zwar im Schweizer Vergleich zu den Schlusslichtern, aber die Entwicklung war trotzdem gewaltig: In zehn Jahren hat sich die mit dem ÖV zurückgelegte Distanz mehr als verdoppelt.»

«Die Auszeichnung ist eine Anerkennung für meinen Einsatz im Spannungsfeld zwischen der ÖV-Lobby, den Politikern, der Verwaltung und der Bevölkerung», sagte Hanspeter Schüpfer dazu, der Ende März pensioniert wurde.

«Auch mit dem VCS focht ich einige Sträusse aus. Umso mehr freut mich die Anerkennung von dieser Seite.» Als eines seiner grössten Vermächnisse aus seiner Zeit als Nidwaldner Mister ÖV bezeichnet Hanspeter Schüpfer, dass es mit den Jahren gelungen sei, den Nidwaldner ÖV nicht einfach «wild», sondern systematisch auszubauen.

Brunnibahn bleibt länger offen

Engelberg Das sonnige Herbstwetter lockt noch immer viele Besucher auf das Brunni. Das Bergrestaurant Ristis und die Luftseilbahn Brunni verlängern deshalb ihre Sommersaison bis zum 22. November, statt wie geplant am 16. November auf Wochenendbetrieb umzustellen. Das Restaurant und die Bahn werden gemäss einer Medienmitteilung bis dahin täglich geöffnet bleiben. Der Sessellift Ristis-Brunnihütte wird wegen Revisionsarbeiten ab dem 16. November aber nur noch an den Wochenenden fahren. (cod)

Schweiz am Wochenende

Ausgabe Nidwaldner Zeitung / Obwaldner Zeitung / Urner Zeitung

Verleger: Peter Wanner.
Leiter Publizistik: Pascal Hollenstein (pho).
Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).
Geschäftsführung: Dietrich Berg.
Chief Product Officer: Matthias Meier.
Werbemarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.
Lesermarkt: Zaira Imhof, Bettina Schibli.
Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mvb@advowegs.ch

Redaktion Nidwaldner Zeitung / Obwaldner Zeitung / Urner Zeitung

Florian Arnold (zf, Leiter); Franziska Herger (the, Stv. Leiterin); Urs Hanhart (urh); Matthias Piazza (map); Lucien Rahm (lur); Martin Uebelhart (mu); Philipp Unterschütz (unp); Markus Zwysig (MZ); Florian Pilster (Stagiaire, fpf); Christian Tschümperlin (cts, Volontär).

Adresse Redaktion Urschweiz: Obere Spichermatt 12, 6370 Stans. Telefon: 041 618 62 70. E-Mail: redaktion@nidwaldnerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Jérôme Martinu (jem), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor und Leiter Sport; Christian Peter Meier (cpm), Stv. Chefredaktor und Leiter Regionale Ressorts; Flurina Valsecchi (flu), Stv. Chefredaktorin und Leiterin Online.

Redaktionsleitung: Robert Bachmann (bac), Leiter Redaktionsentwicklung Digital; Lukas Nussbaumer (nus), Stv. Leiter Regionale; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur; Harry Ziegler (haz), Chefredaktor Zuger Zeitung.

Ressortleiter: Boris Bürgisser (bob, Leiter Gestaltung); Christian Glaus (cgl), Leiter Produktionsdesk Luzern/Zentralschweiz; Regina Grütter (reg), Apero/Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; Sven Aregger (ars), Sportjournal; Oliver Marx (mog), Infografik; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Dominik Weingartner (dw), Kantone.

Adresse: Mailhofstrasse 76, 6002 Luzern. Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).
Stv. Chefredaktoren: Roman Schenkel (rom), Leiter Nachrichten und Wirtschaft; Raffael Schuppisser (ras), Leiter Kultur, Leben/Wissen.

Chef vom Dienst: Roman Würsch.

Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (awa), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dk); Co-Ressortleiterin; Sven Altermatt (sva); Maja Briner (mjb); Lucien Fluri (flf); Henry Habegger (hay); Lorenz Honegger (lhn); Kari Kälin (kk); Othmar von Matt (att); Dominic Wirth (dow).

News Service: Samuel Thomi (sat), Leitung; Gina Bachmann (gb); Michael Graber (mg); Dario Pollice (dpo); Peter Walther (wap); Reto Wattenhofer (rwa).

Reporter: Jürg Ackermann (ja); Andreas Maurer (mau); Pascal Ritter (rit).

Wirtschaft: Andreas Möckli (mka), Ressortleiter; Gabriela Jordan (go), Christian Mensch (cm); Niklaus Vontobel (nav); Benjamin Weimann (bwe), Korrespondent Westschweiz; Daniel Zulauf (dz).

Kultur: Stefan Künzli (sk), Teamleiter; Sabine Altorfer (sa); Christian Berzins (bez); Daniel Fuchs (dfu); Hansruedi Kugler (hak); Julia Stephan (jst).

Leben/Wissen: Katja Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin; Annika Bangarter (ab); Christoph Bopp (chb); Bruno Knellwolf (kn); Rahel Koerfen (rak); Niklaus Salzmann (nsn).

Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter; Raphael Gutzwiller (rg); Simon Häring (sh); Rainer Sommerhalder (rs); Etienne Wullemin (ewu).

Ausland: Samuel Schumacher (sas), Ressortleiter; Fabian Hock (fho).

Korrespondenten: Stefan Brändle (Paris); Remo Hess (Brüssel); Christoph Reichmuth (Berlin); Renzo Ruf (Washington).

Art Direction: Sven Gallinelli (Zentralredaktion); Brigitte Gschwend (Schweiz am Sonntag).

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienste: Telefon 041 429 53 53, Fax 041 429 53 83, leserservice@luzernerzeitung.ch

Billetverkauf: Telefon 041 874 80 00.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Obere Spichermatt 12, 6371 Stans, Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69, E-Mail: inserate-lzmedien@chmedia.ch

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Mailhofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 52 52.

Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 47.– pro Monat oder Fr. 522.– pro Jahr; Digital Plus: Fr. 33.– pro Monat oder Fr. 368.– pro Jahr; Digital: Fr. 14.50 pro Monat oder Fr. 145.– pro Jahr (inkl. MWST).

Auflage und Leserzahlen: Verbreitete Auflage Nidwaldner Zeitung: 6 123. Verbreitete Auflage Obwaldner Zeitung: 4 489. Verbreitete Auflage Urner Zeitung: 2 820. Verbreitete Auflage Gesamtausgabe Luzerner Zeitung: 99 673. Leser Gesamtausgabe Luzerner Zeitung: 280 000. Quelle: Auflagen: WEMF 2020. Quelle Leserzahlen: MAOCH-Basic 2019-1. Auflage Schweiz am Sonntag: 405 000. Leser Schweiz am Sonntag: 1 012 000 (Quelle: Verlagsangaben).

Eine Publikation der

ch media

ZUM GEDENKEN

Mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von

Lukas Gasser-Mügglers

24. Mai 1939 bis 10. November 2020

Bildhauer und Reiseleiter

In stiller Trauer

Marlies Gasser-Mügglers
Sibylle und Charles Reymond-Gasser mit Raphael,
Myriam, Pascal und Melanie
Dionys Gasser mit Carolyn, Lina Marques mit Filipa

Geschwister, Verwandte und Freunde

Traueradresse: Marlies Gasser-Mügglers, Loppstrasse 26, 6078 Lungern

Die Urne von Lukas ist vom 18. – 20. November in der Friedhofshalle.

Aufgrund der aktuellen Corona-Beschränkungen findet der Trauergottesdienst im engsten Familienkreis statt.

Im Sinne von Lukas unterstütze man den Verein: Hoffnung auf morgen Rafiki Kenia, IBAN CH33 0024 8248 1113 96M1 V, Vermerk: Lukas Gasser

Anlässe über das Wochenende hinaus

NIDWALDEN

Ausstellungen

Beckenried: Galerie Ermitage, Fredy Odermatt, «Mil Sicht», bis 22.11., Mi 16.00–20.00, Sa 14.00–17.00, So 11.00–17.00

Buochs: Kulturraum am Seeplatz 10, Guido W. Zelger/Rainer Otto Hummel, Malereien, bis 15. 11., Sa/So 14.00–19.00

Ennetbürgen: Skulpturenpark, Hangar beim «Nidair», Werke von verschiedenen Künstlern, der Park ist jederzeit zugänglich

Diverses

Stans: BIZ Berufsinformationszentrum, Robert-Durrer-Strasse 4, Di–Fr 13.30–17.30

Stans: Kantonsbibliothek, Engelbergstrasse 34, Di–Fr 14.00–18.00, Sa 9.00–13.00

Notfallnummern

Notfallarzt: 041610 8161
Kantonsspital: 041618 1818
Polizei: 041618 4466

OBWALDEN

Ausstellungen

Sarnen: Galerie Hofmatt, Rütistrasse 23, Metallkünstlerin Barbara Jäggi, neue Wandarbeiten, bis 6.12., Sa/So 14.00–17.00

Sarnen: Historisches Museum, Brünigstrasse 127, Sonderausstellung «Fundort Brünig» und «Ein Kloster im Gepäck», bis 29.11., Mi–So 14.00–17.00. Infos: www.museum-obwalden.ch

Diverses

Sarnen: BIZ Berufsinformationszentrum, Brünigstrasse 178, Di/Do 16.00–18.00, Mi 13.30–18.00

Sarnen: Kantonsbibliothek, Grundacherhaus, Gesellenweg 4, Mo/Di/Mi/Fr 14.00–18.00, Sa 10.00–12.00

Notfallnummern

Notfallarzt: 041660 33 77
Kantonsspital: 041666 44 22
Polizei: 041666 65 00